

## Wechsel auf der Jugend- arbeitsstelle

**WÜRENLINGEN** – Nach zweieinhalb Jahren verlässt Marion Vogler per Ende September die Regionale Jugendarbeitsstelle Surbtal-Würenlingen, um sich einer neuen beruflichen Herausforderung zu stellen. Sie hat ihre Praxisausbildung im Rahmen ihres Studiums an der Fachhochschule Nordwestschweiz, Hochschule für Soziale Arbeit, während knapp zwei Jahren auf der JAST weitergeführt und abgeschlossen. Seit Herbst 2017 ist sie als ausgebildete Mitarbeiterin angestellt. Die JAST und die Mitarbeitenden konnten während dieser Zeit sehr viel von ihrem Fachwissen, ihren umfassenden Jubla-Kenntnissen und ihrem Engagement profitieren. Das JAST-Team dankt ihr von Herzen für ihren grossen Einsatz in den letzten Jahren und wünscht ihr alles Gute und viel Glück auf ihrem beruflichen sowie privaten Lebensweg.



Den Ausbildungsplatz wird Michèle Kizal-Ehrler ab Anfang September, mit einem Stellenumsum von ebenfalls 60 Prozent, neu besetzen. Sie kommt aus Wettlingen und arbeitete

zuletzt als Sachbearbeiterin bei der KESB und als Asylbetreuerin im Bundeszentrum Bremgarten. Michèle Kizal-Ehrler wird ihre Ausbildung in Sozialer Arbeit absolvieren und die Aufgabenfelder von Marion Vogler übernehmen. Während eines Monats wird sie nun sorgfältig in all ihre neuen Arbeitsfelder eingeführt. Francesco Montalto wird sie während ihrer Ausbildung auf der JAST begleiten und anleiten. Michèle wird vor allem im Jugendtreff Lokara, in der Offenen Tür in Würenlingen, bei den Firmprojekten oder bei den Anlässen der Jubla Surbtal anzutreffen sein. Sie kann per Mail «michele@jast.li», per Facebook «Michèle Jast», per Instagram & Snapchat «michele-jast» oder unter 076 816 47 50 erreicht werden. Natürlich ist sie auch in der JAST-App zu finden.

**Ich steche ins Auge!**

Die Reklame – das Inserat im Text!

## JUGENDARBEITSSTELLE SURBTAL-WÜRENLINGEN JAST

■ **Wechsel auf der JAST**

Nach zweieinhalb Jahren verlässt Marion Vogler per Ende September die Regionale Jugendarbeitsstelle Surbtal-Würenlingen, um sich einer neuen beruflichen Herausforderung zu stellen. Sie hat ihre Praxisausbildung im Rahmen ihres Studiums an der Fachhochschule Nordwestschweiz, Hochschule für Soziale Arbeit, während knapp zweier Jahre auf der JAST weitergeführt und abgeschlossen. Seit Herbst 2017 ist sie als ausgebildete Mitarbeiterin angestellt. Die JAST und die Mitarbeitenden konnten während dieser Zeit sehr viel von ihrem Fachwissen, ihren umfassenden Jubla-Kenntnissen und ihrem Engagement profitieren.

Den Ausbildungsplatz wird Michèle Kizal-Ehrler ab Anfang September mit einem Stellenpensum von ebenfalls 60 Prozent neu besetzen. Sie kommt aus Wettingen und arbeitete zuletzt als Sachbearbeiterin bei der KESB

**Michèle Kizal-Ehrler**

BILD: ZVG

und als Asylbetreuerin im Bundeszentrum Bremgarten. Michèle Kizal-Ehrler wird bei der JAST ihre Ausbildung in Sozialer Arbeit absolvieren und die Aufgabenfelder von Marion Vogler übernehmen.

PD/ARU

## Regionale Jugendarbeitsstelle Surbtal-Würenlingen

### Wechsel auf der JAST

Nach zweieinhalb Jahren verlässt Marion Vogler per Ende September die Regionale Jugendarbeitsstelle Surbtal-Würenlingen, um sich einer neuen beruflichen Herausforderung zu stellen. Sie hat ihre Praxisausbildung im Rahmen ihres Studiums an der Fachhochschule Nordwestschweiz, Hochschule für Soziale Arbeit, während knapp zwei Jahren auf der JAST weitergeführt und abgeschlossen. Seit Herbst 2017 ist sie als ausgebildete Mitarbeiterin angestellt. Die JAST und die Mitarbeitenden konnten während dieser Zeit sehr viel von ihrem Fachwissen, ihren umfassenden Jubla-Kenntnissen und ihrem Engagement profitieren. Das JAST-Team dankt ihr von Herzen für ihren grossen Einsatz in den letzten Jahren und wünscht ihr alles Gute und viel Glück auf ihrem beruflichen sowie privaten Lebensweg.

Den Ausbildungsplatz wird Michèle Kizal-Ehrler ab Anfang September, mit einem Stellenpensum von ebenfalls 60%, neu besetzen. Sie kommt aus Wettingen und arbeitete zuletzt als Sachbearbeiterin bei der KESB und als Asylbetreuerin im Bundeszentrum Bremgarten. Michèle Kizal-Ehrler wird bei uns ihre Ausbildung in Sozialer Arbeit absolvieren und die Aufgabenfelder von Marion Vogler übernehmen. Während einem Monat wird sie nun sorgfältig in all ihre neuen Arbeitsfelder

eingeführt. Francesco Montalto wird sie während ihrer Ausbildung auf der JAST begleiten und anleiten. Michèle wird vor allem im Jugendtreff Lokara, in der Offenen Tür in Würenlingen, bei den Firmprojekten oder bei den Anlässen der Jubla Surbtal anzutreffen sein. Sie kann per Mail "[michele@jast.li](mailto:michele@jast.li)", per Facebook "Michèle Jast", per Instagram & Snapchat "[michele\\_jast](#)" oder unter "076 816 47 50" erreicht werden. Natürlich ist sie auch in unserer JAST-App zu finden.

Wir wünschen Michèle Kizal-Ehrler einen super guten Start, einen reibungslosen Übergang und heissen sie herzlich willkommen. Wir hoffen, dass sie eine spannende und erfahrungsreiche Ausbildungszeit auf der JAST verbringen wird.



Marion Vogler



Michèle Kizal-Ehrler